

159. Generalversammlung

vom Freitag 22. März 2024

im Hotel Sonne Reiden

PROTOKOLL
THEATER REIDEN



Traktanden

- | | |
|---------------------------|-----------------------------------|
| 1. Wahl der Stimmenzähler | 7. Statutenrevision |
| 2. Protokoll der 158. GV | 8. Kommissionen / Theaterprojekte |
| 3. Mutationen | 9. Jahresprogramm / Spielsaison |
| 4. Jahresbericht | 10. Ehrungen |
| 5. Rechnungsablage | 11. Anträge |
| 6. Mitgliederbeiträge | 12. Verschiedenes |

Präsident Urs Hug begrüsst um 20:15 Uhr nach dem Apero und dem gemeinsamen Imbiss alle anwesenden Mitglieder zur 159. Generalversammlung des Theaters Reiden.

Die GV-Einladung wurden rechtzeitig per Mail versandt.

Urs Hug erklärt somit die Generalversammlung als beschlussfähig.

Anwesende:

Entschuldigt:

Urs Hug	Lotti Knebühler	Baba Hügi	Marcel Ritschard
Roli Höltschi	Hanni Leu	Helena Schaub	Stephan Arnold
Elena Ossola	Rita Kurmann	Rahel Wirz	René Barth
Samuel Baumann	Lukas Brunner (Gast)	Carmen Bisang	Nadia Zimmermann
Adelheid Aregger	Barbara Leu	Susi Poffet	Ruth Gut
Valentin Stanger	Monika Linder	Erwin Poffet	Kurt Hunkeler
Rita Stanger	Agnes Linder	Hanspeter Schenker	Samuel Stanger
Therese Senn	Roland Brauchli	Vreni Leiser	Anita Bucher Senn
Alexandra Achermann	Markus Schaub		
Marianne Schebath	Thomas Lustenberger		
Beat Achermann	Jörg Neeser		
Jonas Stanger	Andrea Schwizer		
Beatrice Herzog	Urs Aregger (Gast)		

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Markus Schaub und Alexandra Achermann vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Die Abzählung der Versammlung ergibt eine Zahl von 24 Mitgliedern. Das absolute Mehr beträgt somit 13.

2. Protokoll der 158. GV

Das Protokoll der letzten Generalversammlung inklusive des Jahresberichts ist auf der Webseite einsehbar.

Folgende Rückmeldungen sind von Markus Schaub eingegangen:

- Rechnung hat Roland Höltschi und nicht Roland Brauchli präsentiert.
- Markus Schaub wurde an der letzten Generalversammlung als Ehrenmitglied gewählt und dies wurde im dem Protokoll vergessen zu erwähnen.

Dem Protokoll 2023 wird unter Vorbehalt der Änderungen einstimmig zugestimmt. Besten Dank an Rahel Wirz für das letztjährige Protokoll.

Markus Schaub offeriert aufgrund der letztjährigen Wahl als Ehrenmitglied den Apéro. Wir danken alle mit einem kräftigen Applaus.

3. Mutationen

Hans Aeschlimann, gestorben 9.8.2023

Eva Rüeegger

Alexandra Hönger

Neueintritt: Lukas Brunner wird einstimmig und mit einem kräftigen Applaus gewählt.

Der Verein verzeichnet somit 59 Mitglieder.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Urs Hug verliest den Jahresbericht per Kalenderjahr 2023.

Der Vorstand traf sich auch in diesem Jahr regelmässig, nämlich zu insgesamt 6 Sitzungen.

Zu unserer Freude konnten wir wieder Stefan Wieland für die Regie gewinnen.

Am 10. März fand das «Kick-Off» für die Saison 2024 statt.

Ursprünglich war die Spielzeit auf den Januar 2024 angesetzt. Der Grund dafür war der Terminplan des Regisseurs. Diese Spielzeit stiess aus diversen verständlichen Gründen bei fast allen Mitgliedern unseres Vereins auf keine grosse Begeisterung.

Glücklicherweise konnte die Spielzeit zu einem späteren Zeitpunkt auf April -Mai 24 festgelegt werden. Freude herrschte!

Am 25. März durfte ich an der RZV-Versammlung in Stansstad teilnehmen. Der Austausch mit anderen Theaterleuten ist immer wieder bereichernd.

Die 157igste Generalversammlung wurde am 14. April im Hotel Sonne in Reiden durchgeführt.

Auf diese GV hat unser Mitglied Rahel Wirz, wegen ihrem bevorstehenden Auslandsaufenthalt, den Austritt aus dem Vorstand gegeben. Nun waren wir beiden alten Männer (Roli und ich) allein. Zum Glück aber nicht lange! Elena Ossola und Samuel Baumann konnten für den Vorstand gewonnen werden und wurden von der Generalversammlung einstimmig gewählt. Wieder herrscht Freude. Die Arbeiten im Vorstand konnten dadurch wieder besser aufgeteilt werden. In diesem somit wieder kompletten Vorstand organisierten die zwei neuen Mitglieder als erste grössere Aufgabe für das Jahr 2024 wieder ein Jahresprogramm. Es weht wieder ein frischer Wind!

Im Mai wurde eine Stückwahlkommission gebildet. Wir waren uns von Anfang an einig, dass es diesmal wieder eine Komödie sein soll. Die Entscheidung fiel auf das Stück «Hallo Nachbarn».

Die traditionelle Reider Chilbi fand am vom 26. Bis 28. August statt. Die legendäre Theaterbar am Chilbi-Samstag durfte natürlich auch nicht fehlen. Grossen Dank dafür an die Familie Stanger, ohne die es diese Theaterbar gar nicht gäbe. Wünschenswert wäre, wenn sich da mehr Leute vom Verein blicken lassen würden. Ebenfalls den Organisatoren des Chilbi-Betriebs am Sonntag und Montag, nämlich Beat Achermann, Stephan Arnold und allen Helfern, ein herzliches Dankeschön. Auch dafür wird immer grosse Arbeit geleistet.

In den Sommerferien, nämlich am 15. August, realisierten Roli Höltschi und ich ein kleines besonderes Projekt. So klein wars eigentlich gar nicht. Für die Organisation «Ferienspass» in Reiden organisierten wir für 12 Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren einen Theatertag. Roli erzählte den Kindern eine Geschichte. Diese durften sie dann in ein Theaterstück umwandeln. Mit viel Elan und Begeisterung haben die Kinder, zwar unter unserer Leitung aber weitgehend selbständig, die Geschichte umgesetzt. Anschliessend durften sie das Stück ihren Eltern vorführen. Das Echo war durchwegs sehr positiv und uns selbst hats auch Spass gemacht.

Am 6. September besuchten Roli Höltschi und ich die RZV-Präsidentenkonferenz in Luzern.

Das «Casting» oder besser Saisoneroöffnung für die Spielsaison24 fand am 22. September statt

Mit dem neuen Datenschutzgesetz, das am 1. September 2023 in Kraft trat, hat der Gesetzgeber uns als Verein eine Aufgabe aufgebürdet. Als erstes hat der Vorstand ein Formular kreiert. Sinn und Zweck dieser Datenschutzerklärung ist sowohl die Mitglieder als auch den Verein rechtlich zu schützen. Alle Mitglieder haben ein solches Formular bekommen. Ein grosser Teil von Euch hat das Formular fristgerecht ausgefüllt zurückgesandt. Danke!! Leider haben dies einige trotz mehrmaliger Erinnerung bis heute nicht erledigt. Schade!

Als Folge des neuen Gesetzes mussten auch die Statuten angepasst werden.

Erfreulicherweise haben sich Beat Achermann und Jörg Neeser für diese Aufgabe zur Verfügung gestellt. Somit konnten wir als Statutenkommission diese Arbeit in zwei Sitzungen am 17. und 31. Oktober und etwas «Heimarbeit», effizient erledigen. Der Vorstand hat dann noch kleine «Feinjustierungen» vorgenommen. Vielen Dank an Beat und Jörg.

Zum Schluss Danke an alle die sich immer wieder aktiv in unserem tollen Verein engagieren. Nur so funktioniert es.

Ein grosser Dank von mir geht an meine Mitsreiterin und die Mitsreiter im Vorstand. Danke für eure engagierte Arbeit, die Unterstützung und eure Kreativität. Ihr seid meine Helden!

Urs Hug, Präsident

Mit einstimmigem Handerheben sowie einem Applaus wird der Jahresbericht bestätigt.

5. Rechnungsablage

Roland Höltschi präsentiert die Finanzen des Vereins:
Die Erfolgsrechnung 2023 setzt sich wie folgt zusammen:

Die Spielrechnung

Einnahmen Saison 2023 CHF 500.- M-Kulturprozent per Saison 2022	Ausgaben Saison 2023 CHF 879.- Restliche Rechnungen aus Saison 2022	Verlust von CHF 379.- CHF
--	--	----------------------------------

Die Kilbirechnung

Einnahmen CHF 11'081.65	Ausgaben CHF 6'989.50	Gewinn: CHF 4'092.15 Was für eine verregnete Kilbi erfreulich ist.
----------------------------	--------------------------	---

Jahresresabschluss 2023:

Spielrechnung	CHF - 379.-
Jahresrechnung	CHF - 2'347.87
Kilbi	CHF + 4'092.15
Gewinn	CHF 1'365.28

Bilanz: Das Vereinsvermögen wuchs durch den Jahresgewinn von CHF 1365.28 auf nun mehr CHF **58'614.77** per 31.12.2023 an.

Adelheid Aregger sponsert Fr.100.-, herzlichen Dank.

Der von den Revisoren Stephan Arnold und Roland Brauchli erstellte positive Revisionsbericht entlastete nach einstimmiger Genehmigung mit Applaus den Vorstand.

Rückmeldungen Jörg Neeser

- ➔ Nächste GV spezifisch Aktive und Passive auflisten.

Rückmeldungen Roli Brauchli

- ➔ Im Revisions-Bericht den Begriff «Kasse» umbenennen.
- ➔ Teil vom Theater-Vermögen in einem Konto anlegen, wo man einen Zins- %-Satz erhält. Bei unserem Vermögen würde sich das lohnen.

6. Mitgliederbeiträge

Der Vorschlag, an den bisherigen Beiträgen keine Veränderungen zu beantragen, wird einstimmig akzeptiert. Somit bleiben die Beiträge bei Fr. 30.- für aktive und Fr. 60.- für passive Mitglieder.

7. Statutenrevision

2024 ist kein Wahljahr. Deshalb erfolgt an dieser Stelle das Traktandum der Statutenänderung.

2004, 2014, und nun 2024: alle 10 Jahre erfolgte eine Revision der Statuten. Die neuste ist infolge der neuen Datenschutzbestimmungen nötig geworden und war die Gelegenheit für ein paar weitere Anpassungen: gendergerechte Sprache, GV-Einladung per Mail statt per Brief.

Es wurden noch zwei Punkte aufgrund Rückmeldung von Markus Schaub geändert. Diese werden von Roli Höltschi erwähnt.

Der Revision wird unter Vorbehalt der Änderungen einstimmig zugestimmt.

8. Kommissionen und Theaterprojekte

Produktion «Hallo Nachbarn» mit Premiere am 20. April 2024

Kilbi (24. – 26. August 2024)

Für den Ferienspass wurden wir bis jetzt nicht angefragt.

9. Jahresprogramm / Spielsaison 2024

Das Jahresprogramm

Fondue-Kutschenfahrt am 12. Januar 2023

24. bis 26. August: Kilbi inklusive Bar am Samstagabend → Danke Fam. Stanger, welche sich bereit erklärt, diese auch an der diesjährigen Kilbi zu führen.

Hallo Nachbarn vom 20. April bis 4. Mai 2024

Saisonabschluss am 7. Juni 2024 für alle Helfer/innen

15. September 2024 Bräteln im Juliusbrunnen

10. Ehrungen

Der Präsident verliest die runden «Mitgliederjubiläen»

20 Jahre:

- Martin Schumacher
- Therese Senn
- Marius Roth

25 Jahre:

- Stephan Arnold
- Barbara Leu
- Monika Linder

40 Jahre:

- Helena Schaub

11. Anträge

Es sind keine Anträge im Vorfeld der Versammlung eingegangen.

12. Verschiedenes

- Neue Vereins-T-Shirt; Für alle Mitglieder/innen besteht die Möglichkeit dieses für CHF 30.- zu kaufen. Ebenso stehen die Shirts für Helfer/innen an unseren Anlässen zur Verfügung.
- Valentin Stanger macht nochmals einen Helfer/innen-Aufruf für die Theaterbeiz an den Aufführungen.
- Andrea Schwizer bedankt sich für die Arbeit beim Vorstand, bemängelt jedoch die Kommunikation, spezifisch bei der diesjährigen Produktion. Hatte sie sich doch für eine Rolle zur Verfügung gestellt und weder ein positives noch negatives Feedback erhalten. Ebenfalls wird erwähnt, dass mehr Infos aus der Produktionsleitung gewünscht werden. Auch bemängelt wird, dass wir zwar eine Jahresplanung verschickt haben, aber gewünscht wird, dass die Daten elektronisch zur Verfügung stehen, damit diese automatisch mit dem privaten Kalender verknüpft werden. Urs Aregger hat sich zur Verfügung gestellt, uns dies auf der Website zu aktivieren.

- Vorstand macht aufmerksam, dass wir zu wenig Mitglieder/innen haben, die aktiv mithelfen. Wichtig ist, dass wir alle für die TGR werben. Theater heisst nicht nur schauspielern, es braucht auch im Hintergrund viele aktive Helfer/innen. Dazu sind wir alle aufgefordert, neue Mitglieder/innen zu finden. Alexandra Achermann bringt die Idee, eventuell andere Vereine anzufragen, uns bei spezifischen Sachen während der Saison zu helfen, was jedoch auch schwierig ist.
- Als letztes übernimmt Urs Hug das Schlusswort, mit der Bekanntgabe, dass er sein Amt als Präsident auf die nächste GV abgeben wird.

Da unter diesem Traktandum keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, kann der Präsident die GV 2024 um 21:20 Uhr beschliessen

Die Protokollführerin und Aktuarin Elena Ossola